

15. Faustrohr, in den Schaft Silberornament eingelegt, Lauf und Schloss verziert mit erhabenen und vergoldeten Figuren. 16. Jahrh. L. 2' 3 $\frac{1}{2}$ " (756.)  
(K. k. Arsenal.)
16. Faustrohr, Lauf und Schloss, verziert mit tauschirten goldenen Ornamenten; auf den Schaft gleiche Platten von Stahl aufgelegt. 16. Jahrh. L. 2' 6 $\frac{1}{2}$ " (755.)  
(K. k. Arsenal.)
17. Pistole en miniature. Montirung von vergoldetem Silber. 17. Jahrh. L. 2 $\frac{1}{4}$ " (1323.)  
(Deutsch-Ordensschatz.)
18. Pistolen, zwei gleiche, Schaft von Elfenbein, Beschlag vergoldet; Lauf und Schloss mit erhabenen und eingätzten Ornamenten. 17. Jahrh., erste Hälfte. L. 2'. (839.)  
(Graf Ed. Zichy.)
19. Pistole, Lauf und Kolben mit eingelegten Silberornamenten verziert. Türkische Arbeit, modern. L. 18 $\frac{1}{2}$ ". (324.) (Prinz Aug. von Sachsen-Coburg.)
20. Pistole, Lauf und Kolben mit eingelegten Silberornamenten verziert. Türkische Arbeit, modern. L. 18 $\frac{1}{2}$ ". (323.) (Prinz Aug. von Sachsen-Coburg.)
21. Lanze (des Fürsten der Mabratten); Schaft von Holz, im unteren Theile von Silber, im übrigen mit breiten Silberplatten umgeben; alles Silber mit vergoldetem blumigen Ornament verziert. Aus zwei Theilen, die zusammengeschoben werden. Zur Spitze gehört eine rothsamtmene, mit vergoldetem Silber beschlagene Scheide. Indisch. L. 7' 9". (833.) (Graf Ed. Zichy.)
22. Schwert. Das sogenannte Schwert Karls des Grossen. Gypsabguss. (1355.)  
(Im Musée des Souverains, Paris.)
23. Schwert Georg's von Freundsberg, Knopf und Bügel mit erhabenen Ornamenten und Medaillons, der Grund vergoldet. In die Klinge deutsche Verse eingätzt. L. 3' 1 $\frac{3}{4}$ ". (748.) 16. Jahrh.  
(K. k. Arsenal.)
24. Schwert Skanderbeg's, mit nach der Spitze gekrümmtem Bügel, der Knopf, Bügel u. Klinge in Gold und Silber tauschirt; die Muster theils orientalisch, theils trophäenartig u. s. w. L. 3' 4 $\frac{1}{2}$ ". 17. Jahrh. (741.) (K. k. Arsenal.)
25. Schwert mit gerader, nach der Spitze sich erweiternder Klinge, Handgriff ebenfalls von Stahl, mit runder Scheibe statt des Knopfes. Indisch. L. 3' 2". (861.)  
(Graf E. Zichy.)
26. Richtschwert (des Fürsten der Mabratten), mit stählernem, theilweise vergoldetem Büffelgriff und sehr breiter Klinge. Scheide von Leder mit einigen Ornamenten. L. 2' 11". (756.)  
(Graf E. Zichy.)
27. Degen mit Hand- und Armkachel an einander befestigt, verziert mit goldenen Ornamenten in tauschirter Arbeit, mit rothsamtmener Scheide. Alte indische Arbeit. L. des Ganzen 3' 8". (859.)  
(Graf E. Zichy.)
28. Degen mit am Handgriff verzierter Klinge und Inschrift, Handgriff von Bernstein, einen Vogelkopf darstellend. Scheide von schwarzem Leder. L. 28 $\frac{1}{2}$ ". (930.)  
(K. k. Gewehrkanmer.)
29. Säbel. Damascener Klinge, der Griff von Elfenbein mit Stahlbeschlag, welcher wie die Klinge mit eingeschlagenen und gravirten Goldornamenten verziert ist. Ebenso die schwarze Lederscheide beschlagen. Gurt von schwarzer Seide mit Gold. L. des Säbels 3'. Altorientalische Arbeit. (841.)  
(Graf E. Zichy.)
30. Säbel, Damascener-Klinge, verziert mit eingeschlagenen Goldornamenten, Handgriff von Horn mit vergoldetem Silberbeschlag, Scheide von schwarzem Leder, gleichfalls mit vergoldetem Silber beschlagen. Gurt mit rothem Sammt überzogen, L. 3'. Altorientalische Arbeit. (857.)  
(Graf E. Zichy.)
31. Säbel. Scheide von schwarzem Leder, Klinge einfach, Griff und Beschlag der Scheide überzogen mit Email in Gold, und mit Rubinen und Diamanten besetzt. Gewirkter Gurt. Orientalische Arbeit. 16. Jahrh. L. 3' 1". (928.)  
(K. k. Gewehrkanmer.)